

## Pumpe zur Förderung von Tristyrylphenol



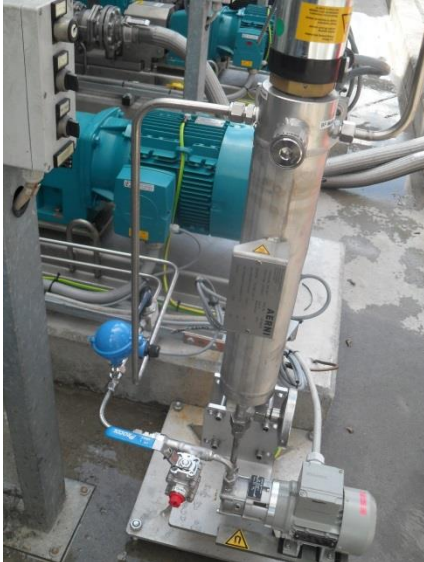
Ein international tätiges Chemieunternehmen setzt zur Förderung von Tristyrylphenol zwei Börger Drehkolbenpumpen Protect PL 200 ein. Die Edelstahl-Pumpen sind mit doppeltwirkenden Gleitringdichtungen ausgestattet. Die Druckbeaufschlagung der Dichtungen erfolgt über ein Thermosiphon system.

Die Börger Drehkolbenpumpen entladen die ankommenden Tankwagen und fördern das Tristyrylphenol in Lagertanks. Zudem agieren die Pumpen als Transferpumpen zwischen den Lagertanks und der Weiterverarbeitung. Die Temperatur des Mediums schwankt zwischen 80 und 120°C. Durch diese Temperaturschwankungen variiert auch die Viskosität des Mediums. Die Drehzahl der Pumpen und damit die Fördermenge werden über einen Frequenzumrichter den unterschiedlichen Viskositäten des Mediums angepasst.

Das Tristyrylphenol kristallisiert bei einer Temperatur von unter 80° C. Aus diesem Grund sind die Leitungen und die Pumpen beheizt. Zudem wurde das Thermosiphonssystem mit einer Heizvorrichtung ausgestattet. Eine Zirkulationspumpe sorgt für eine kontinuierliche Spülung und Beheizung der Gleitringdichtungen.

Um die Pumpen vor eventuellem Überdruck zu schützen, sind diese mit einem Bypass inklusive Vollhub-Sicherheitsventil ausgestattet. Beide Pumpen erfüllen die PED und API Richtlinien (API676 3rd Edition).

## Pumpe zur Förderung von Tristyrylphenol



### Einsatzdaten:

Pumpentyp:	Börger Protect PL 200
Fördermedium:	Tristyrylphenol
Viskosität:	65 bis 2.000 mPas
Temperatur:	80 - 120°C
Fördermenge:	19 - 25 m³/h
Drehzahl:	362 - 387 UpM
Betriebsdruck:	bis zu 6 bar

### Technische Daten:

Gehäuse:	Edelstahl 1.4409
Gehäuseschutz:	Edelstahl
O-Ringe:	FPM
Wellenabdichtung:	doppeltwirkende Gleitringdichtung
Drehkolben:	2-flügelig, linear, Premium, Edelstahl
Antrieb:	Stirnradgetriebemotor, 11,0 kW

### Vorteile dieser Börger Protect PL 200

- dauerhaft technisch dichte Pumpen
- Anpassung der Fördermenge an die wechselnden Viskositäten über die Drehzahl der Pumpen
- selbstansaugend
- druckbeaufschlagte doppeltwirkende Gleitringdichtungen
- Thermosiphon system mit Heizvorrichtung
- kurzzeitig trockenlauffähig
- Erfüllung der PED und API Richtlinien (API676 3rd Edition)
- hohe Wartungsfreundlichkeit dank **MIP (Maintenance in Place)**

